

	<p>Objekt: Bronzemünze aus Syrakus unter Timoleon</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Griechische Münzen</p> <p>Inventarnummer: SV-112</p>
--	--

Beschreibung

Diese Bronzemünze wurde in Syrakus auf Sizilien unter dem Feldherrn Timoleon geprägt. Timoleon stammte aus Korinth und war der Bruder des Tyrannen von Korinths – Timophanes. Nach der Ermordung seines Bruders 365 v. Chr., die er billigte, zog er sich für 20 Jahre ins Privatleben zurück, bis 345 v. Chr. die Bewohner Syrakus ihn um Hilfe baten und übertrugen ihm die Position als Strategos. Die Stadt wurde einerseits militärisch von Karthago bedroht, andererseits von dem damaligen Tyrannen von Syrakus – Dionysios II. – ungenügend regiert. Timoleon beendete die Tyrannis des Dionysios II. 344 v. Chr. und erreichte 340 v. Chr. einen Friedensschluss mit den Karthagern. Als Machthaber auf Sizilien ließ er während seiner Regierungszeit von 8 Jahren auch Münzen prägen, wie dieses Stück aus der Münzsammlung des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg.

Auf dem Avers dieser Bronzemünze ist der bekränzte Gott Apollo nach links abgebildet, hinter seinem Portrait ein Kantharos als Beizeichen. Außerdem hat der Avers eine Inschrift, die allerdings nicht mehr zu lesen ist. Nach den Vergleichsstücken dieses Münztypen lautet sie ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ – für die Stadt Syrakus, in der diese Münze geprägt wurde. Das Münzbild des Avers befindet sich in einem Perlkreis.

Der Revers zeigt Pegasos nach links fliegend, unter ihm die Buchstaben ΑΓ.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze / Prägung

Maße:

Durchmesser: 19,2 mm; Gewicht: 5,53 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	345-336 v. Chr.
	wer	Timoleon
	wo	Syrakus
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Pegasus (Mythologie)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Apollon
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Syrakus
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Pegasus (Mythologie)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Apollon
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Timoleon
	wo	

Schlagworte

- Antikes Griechenland
- Bronzemünze
- Kantharos

Literatur

- Fitzwilliam Museum (1947): Sylloge Nummorum Graecorum. Volume IV. Fitzwilliam Museum. Leake and General Collections Part II. Sicily–Thrace. London, Taf. XXIII, Nr. 1320
- Meister, Klaus (1996–2010): “Timoleon”, in: Der Neue Pauly. Enzyklopädie der Antike, Bd. 12/1, herausgegeben von Hubert Cancik, Helmuth Schneider, Manfred Landfester. Stuttgart
- Meister, Klaus (1996–2010): „Dionysios II. Sohn des Tyrannen Dionysios I., in: Der Neue Pauly. Enzyklopädie der Antike, Bd. 3 herausgegeben von Hubert Cancik, Helmuth Schneider, Manfred Landfester. Stuttgart